Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: GV. NRW. 2009 Nr. 39 Veröffentlichungsdatum: 09.12.2009

Seite: 832

Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung der Aufgaben des Rechenzentrums der Finanzverwaltung im Besteuerungsverfahren

600

Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung der Aufgaben des Rechenzentrums der Finanzverwaltung im Besteuerungsverfahren

Vom 9. Dezember 2009

Aufgrund des § 2 Absatz 2 Satz 1 und Satz 2 und des § 17 Absatz 3 Satz 1 und Satz 3 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 4. April 2006 (BGBl. I S. 846, 1202), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 10. August 2009 (BGBl. I S. 2702), in Verbindung mit § 1 Nummer 1 erste Alternative und fünfte Alternative der Verordnung über die Ermächtigung des Finanzministers zum Erlass von Rechtsverordnungen im Bereich der Finanzverwaltung vom 14. Juli 1987 (GV. NRW. S. 270), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 1. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 758), verordnet das Finanzministerium:

Artikel 1

Die Verordnung über die Bestimmung der Aufgaben des Rechenzentrums der Finanzverwaltung im Besteuerungsverfahren vom 9. Dezember 1986 (GV. NRW. 1987 S. 5), geändert durch Artikel 167 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 (GV. NRW. S. 274), wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift der Verordnung wird wie folgt gefasst:

"Verordnung über die Einrichtung des Rechenzentrums der Finanzverwaltung als Landesfinanzbehörde und die Bestimmung seiner Aufgaben im Besteuerungsverfahren".

2. Es wird folgender neuer § 1 eingefügt:

"§ 1

Das Rechenzentrum der Finanzverwaltung ist eingerichtet als Landesfinanzbehörde mit Sitz in Düsseldorf."

- 3. Der bisherige § 1 wird § 2.
- 4. Der bisherige § 2 wird § 3 und in Satz 2 wie folgt geändert:

Die Zahl "2009" wird durch die Zahl "2014" ersetzt.

Artikel 2

Die Verordnung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Düsseldorf, den 9. Dezember 2009

Der Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Helmut Linssen

GV. NRW. 2009 S. 832